Objekt: Clodius Albinus

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer: 18203720

Beschreibung

Zur Rs.: Die Personifikation der Fides als Treue und Zuverlässigkeit aus dem militärischen Bereich. Die verschränkten Hände sind auch Sinnbild der Concordia, Eintracht, die im Reich, im Herrscherhaus und zwischen Herrscher und Heer, herrscht bzw. erhofft wird. Vorderseite: Kopf des Clodius Albinus nach r.

Rückseite: Verschränkte Hände (dextrarum iunctio), gemeinsam einen Legionsadler (aquila) haltend.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 3.42 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 195-197 n. Chr.

wer

wo Lyon

Beauftragt wann

wer Clodius Albinus (147-197)

WO

Besessen wann

wer Landgerichtsrat Schwarz

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Clodius Albinus (147-197)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RIC IV-1 Nr. 20 b.
- Robertson, Hunter III Nr. 26..